



**Pfarrverband
Timenitz
St. Martin
Ottmanach
St. Filippen**



**Dezember 2017
bis März 2018**



Pfarrbrief

Wir sind EINE Kirche



**Macht hoch die Tür' - die Tor' macht weit.
Es kommt der Herr der Herrlichkeit!**

**Einen stimmungsvollen Advent und eine
besinnliche Weihnachtszeit wünschen die
Pfarrgemeinderäte und Ihr Pfarrer**

Liebe Gläubige,

Der Advent klopft an unsere Türen und dauert vier Sonntage bis Weihnachten. Wir zünden vier Kerzen am Adventkranz an und jede hat ihre Bedeutung:

Die erste Kerze – Hoffnung

Die zweite Kerze – Frieden

Die dritte Kerze – Freude

Die vierte Kerze – Liebe

Die Zeit des Advents hat zwei Bedeutungen: Die Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten, wenn das erste Kommen Gottes Sohnes auf die Welt zu den Menschen gefeiert wird und die Zeit des Erwartens der zweiten Ankunft Gottes Sohnes in seinem vollen Glanz zum Ende der Welt.

Im Advent feiern wir das Kommen Jesus zu uns, sein Kommen in unsere Herzen. Jesus klopft an den Türen unserer Herzen. Vergessen wir nicht: Christus kommt in jedem Moment zu uns. Die Frage ist bloß, ob wir sein Kommen bemerken.

Er will mit uns sein und uns den richtigen Weg durchs Leben zeigen.

Wenn wir Jesus erlauben in unsere Herzen zu kommen, dann sind wir frei und gut aufgehoben. Jesus kann zu uns in jedem Moment unseres Lebens kommen, aber am Ende unserer Zeit, wenn unser Leben sein Ende nimmt, dann zeigt Jesus sich uns in seiner vollen Gestalt, damit wir für immer mit ihm bleiben und unsere Hoffnungen erfüllt werden.

Wir alle wollen unsere Seelen retten. Das sollte die Aufgabe unseres Lebens sein.

Das sollte die Grundlage aller unserer Tage sein, unserer Arbeit und unserer Sorgen.

Deshalb betet, die Zeit ist nah, sagt Jesus zu uns. Wach zu sein heißt christlich zu leben und in jedem Moment Gott unsere Rechnungen vorzulegen.

Das ist die Sorge für ein anderes Leben, ein Ewiges, an das wir glauben und welches wertvoller als das einfache biologische Leben ist.

Danke Gott, für diese Zeit, die uns zur Wachsamkeit und zum Gebet motiviert, damit wir dich kennenlernen als deinentreuen Diener.

Tun wir gute Taten. Das ist die beste Vorbereitung auf Weihnachten. Es soll allen eine frohe und gesegnete Zeit des Advents werden. Diese Zeit soll uns darauf vorbereiten die Türen unserer Herzen zu öffnen, wenn Jesus anklopft.

Ich wünsche euch frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr!

Euer Pfarrer Marijan Marijanović



Neues Pfarrbriefkonzept

Die Pfarre Timenitz mit St. Martin bildet mit den Pfarren Ottmanach und St. Filippen schon lange einen Pfarrverband. Als sichtbares Zeichen des Pfarrverbandes und der Zusammenarbeit gestalten wir seit zwei Jahren unseren Pfarrbrief als Pfarrbrief des Pfarrverbandes. Sie fanden im Pfarrbrief daher viele Berichte aus den anderen Pfarren. Die vielen Aktivitäten in den Pfarren fanden immer weniger Platz, weshalb wir – beginnend mit dieser Ausgabe - **ein neues Pfarrbriefkonzept erproben.**

Es gibt EINEN Pfarrbriefmantel für ALLE Pfarren des Pfarrverbandes. Die Titelseite, die Seite des Pfarrers und die Terminübersichten sind für alle Pfarren gleich.

Sie finden nun alle Aktivitäten aus Ihrer Pfarre. Die Bevölkerung will vor allem wissen, was in ihrer Heimatpfarre passiert. Auf den Innenseiten des Pfarrbriefes finden Sie nur mehr die Berichte aus Ihrer Heimatpfarre, jede Pfarre gestaltet diese Innenseiten nun selbst.

Neuorganisation Mesnerei

In den letzten Jahren gab es in der Pfarrkirche etliche ehrenamtliche MesnerInnen.

Mit Frau **Pirker Ursula** gibt es nun eine Mesnerin, welche die umfangreichen Aufgaben einer Mesnerin alleinverantwortlich und zuverlässig erfüllt.

Die Aufgaben einer Mesnerin beschränken sich nicht nur auf die organisatorischen Aufgaben in der Kirche zur Vorbereitung der Sonntagsgottesdienste sondern diese Aufgaben umfassen auch die Organisation und Begleitung von Beerdigungen, Hochzeiten und Taufen.

Jungschar Timenitz

Die Jungschar Timenitz trifft sich jeden **zweiten Dienstag im Monat um 15.30 Uhr** im Pfarrsaal Timenitz zum gemeinsamen Basteln und Spielen. **Das erste Jungschartreffen im neuen Jahr ist am 09. Jänner 2018.** Eine Anmeldung ist nicht notwendig, einfach vorbeikommen!

Autowaschaktion der Minis

Zur Unterstützung der Renovierung der Pfarrkirche Timenitz hatten die Minis mit Petra Moser eine wunderbare Idee:

Eine **Autowaschaktion** auf dem Parkplatz des Sparmarktes Kulterer. Mit vollem Eifer arbeiteten die Minis einen ganzen Tag lang mit Kübel und Putzlappen.

Lisa und Jakob Peterschinek, Valentina und Matteo Juvan, Lena und Franziska Stuhlpfarrer, Magdalena Rampetsreiter, Moritz Brandstätter, Sofie Moser, Magdalena Gaber, und Anna-Lena Kordes erarbeiteten sich einen ansehnlichen Betrag in Höhe von 600 Euro, den sie im Rahmen der Familienmesse im September unserem Herrn Pfarrer überreichten.

Ein großes Dankeschön für so viel Engagement unserer Jugend.



Pfarrcafé und Pfarrratsch

Der Pfarrsaal ist ein wichtiger Ort des Gespräches und des Miteinander, weshalb wir die Bevölkerung schon seit einigen Jahren nach der Sonntagsmesse in den Pfarrsaal einladen.

Im Rahmen des sonntäglichen Pfarrratsches gibt es die Möglichkeit, sich bei einer (oder mehreren) Tasse Kaffee auszutauschen, gelegentlich gibt es auch die eine oder andere Mehlspeise.

An vier besonderen Sonntagen gestalten wir nach der Sonntagsmesse ein **Pfarrcafe**, bei dem es ein **besonderes Frühstück** gibt. Diese Sonntage sind der 1. Adventsonntag (**Roratefrühstück**), ein Sonntag während der Fastenzeit (**Fastensuppe**), der Ostersonntag (**Auferstehungsfrühstück**) und ein Sonntag Ende September (**Erntedankfrühstück**). Der hierbei von Ihnen gespendete Betrag kommt unseren umfangreichen Renovierungsarbeiten zugute.



Erntedank in Timenitz



Am 24. September wurde in Timenitz Erntedank gefeiert. Frau Ursula Piker - PGR und Mesnerin - hatte die Kirche festlich geschmückt. Nach dem feierlichen Einzug wurden symbolisch Erde, Wasser, Sonne in Form einer Sonnenblume, Früchte und Gemüse zum Gabentisch gebracht und gesegnet. Ein Dank an die Vertreter der Bauern und Bäuerinnen, der Landjugend, der Pfarrgemeinderäte und Kinder, die diese Gaben zum Altar trugen.

Der Gottesdienst wurde umrahmt mit der Kirchberger Messe, gesungen vom Chor des Pfarrverbandes.

Im Anschluss wurde im Pfarrsaal Agape (Erntedankfrühstück) gehalten.

Ein Dank an alle Spender, Helfer und an PGR Evi Kokarnig, die die Hauptverantwortung für die Bewirtung hatte.



Diakon Gottfried Riepl

Es ist uns eine **große** Freude, dass sich **Diakon Gottfried Riepl** bereiterklärt hat, unseren Pfarrer Marijan Marijanovic bei Abwesenheiten zu vertreten, sofern es seine Zeit zulässt.

Damit ist es nun auch möglich, einen Wunsch der Pfarre St. Filippen nach einem späteren Sonntagsgottesdienst einmal im Monat zu erfüllen. Diakon Riepl wird die **Sonntagsmesse am letzten Sonntag im Monat** entweder in Timenitz oder in St. Filippen zelebrieren.

Diakon Riepl war und ist weiterhin ständiger Diakon in Maria Saal. Für den nächsten Pfarrbrief planen wir eine kurze Vorstellung von Diakon Gottfried Riepl.

Ausscheiden Pfarrsekretärin

Unsere langjährige Pfarrsekretärin und seit einiger Zeit auch Pastoralbetreuerin **Petra Thuller** stellt sich ab 1. Dezember einer neuen beruflichen Herausforderung. Eine Nachfolgerin wird ihre Arbeit übernehmen. Petra Thuller hat sich aber bereiterklärt, uns mit ihrem großes Wissen und ihrer Erfahrung aus der Pastoralarbeit weiterhin im Pfarrgemeinderat zu unterstützen.

Neuer Heizbrenner

In den letzten Jahren kam es im Hochwinter regelmäßig zu Ausfällen der Heizung im Pfarrsaal und im Pfarrhaus. Im letzten Winter konnte ein Einfrieren der Wasserleitungen im Pfarrsaal gerade noch verhindert werden. Nach eingehenden technischen Prüfungen entschlossen wir uns zu einem Tausch des Heizbrenners, die Heizungsprobleme der Vergangenheit sollten damit behoben sein.

Neuigkeiten zum Jahrhundertjubiläum

Nach jahrelangen Planungen und Vorbereitungsarbeiten begannen wir nun mit den ersten Umsetzungsarbeiten, nämlich den Renovierungsarbeiten in der Pfarrkirche.

Die Arbeiten waren so schmutz- und staubintensiv, weshalb es leider notwendig war, die Sonntagsmesse vom 01.10.2017 ausfallen zu lassen.

So wurde im Innenbereich der Kirche und in der Sakristei der von Feuchtigkeit durchdrungene Putz bis zu den Steinmauern abgeschlagen und neu verputzt. Nach über 25 Jahren war es auch notwendig, die Elektroleitungen dem Stand der Technik anzupassen. Das Aufbringen der Wandfarben erfolgt nach der Austrocknungsphase im Frühjahr 2018.



Die nächsten Schritte für **800 Jahre St. Georg/Timenitz** sind:

Finalisierung der Renovierungsarbeiten in der Pfarrkirche Timenitz **bis Mitte April 2018**

Neugestaltung des Altarraumes, Anschaffung eines neuen Altares und Ambo sowie eines Taufbeckens

Herausgabe einer **Gedächtniskerze** und einer **Chronik über St. Georg/Timenitz**, mit dem Erlös aus dem Verkauf hoffen wir auf eine große Unterstützung zur Finanzierung der Renovierungsarbeiten sowie Altarraumgestaltung

Herausgabe eines **Sonderpfarrbriefes „800 Jahre St. Georg/Timenitz“** bis spätestens Anfang April 2018

**Die Heilige Messe und die Weihe des neuen Altares durch
Hochwürdigsten Herrn Bischof Dr. Alois Schwarz erfolgt zum Patrozinium
am Samstag 21.04.2018 um 17.00 Uhr
mit anschließendem Festakt im Turnsaal der Volksschule Deinsdorf.**

Berichte aus ST. MARTIN



Mit zahlreichen Garten- und Feldfrüchten wurde am 7. Oktober 2017 der Erntedankgottesdienst mit anschließender Agape in der Kirche St. Martin gefeiert. Herr Pfarrer Marijanović ließ es sich nicht nehmen, den geweihten Brotlaib eigenhändig für die Messbesucher anzuschneiden. Ein Danke den Frauen des Pfarrgemeinderates für die prachtvolle Erntekrone und die vielen Erntegaben.



Am Sonntag nach Martini, dem Gedenktag des Heiligen Martin von Tours, wurde in St. Martin wie jedes Jahr im Anschluss an den Festgottesdienst eine junge Gans „amerikanisch“ versteigert. Ein Dankeschön der Fam. Schneider, vlg. Müllner, für die Spende der Martinigans. Nach einer spannenden und lustigen Versteigerung ging der Zuschlag an Herrn Mario Hermann, einem Kameraden der Feuerwehr Pischeldorf. Auf die Gans wartet ein schönes Freigelände mit Unterstand in Pischeldorf. Der Reinerlös der Versteigerung kommt dringend notwendigen Arbeiten an der Kirche St. Martin zugute.



Fotos: G.Melischnig

Der **NIKOLAUS** kommt auch heuer am 5.12. die Kinder besuchen.

**ANMELDUNGEN bis spätestens
3.12.2017**

TIMENITZ bei Frau Weratschnig
(Tel. 0650-7199175)

ST.MARTIN bei Frau Pistotnig
(4224-2346) oder bei
Herrn Pichler (0664-73595053)